

RS OGH 1953/9/9 3Ob468/53, 5Ob329/58, 6Ob190/59, 1Ob349/58, 6Ob188/59, 1Ob5/61, 1Ob298/61, 3Ob32/62,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.09.1953

Norm

ABGB §936 VIIc

Rechtssatz

Unterhaltsverträgen wohnt die clausula rebus sic stantibus regelmässig stillschweigend inne. Sie ist nur dann ausgeschlossen, wenn die Parteien ausdrücklich und in einer jeden Zweifel ausschließenden Weise auf eine Änderung der Unterhaltsvereinbarung auch für den Fall einer wesentlichen Änderung in den beiderseitigen Verhältnissen verzichtet haben. In dem bloßen Verzicht auf Unterhalt für die Zukunft ist ein solcher Verzicht auf die Anwendung der clausula rebus sic stantibus nicht zu erblicken.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 468/53
Entscheidungstext OGH 09.09.1953 3 Ob 468/53
Veröff: SZ 26/222
- 5 Ob 329/58
Entscheidungstext OGH 14.01.1959 5 Ob 329/58
- 6 Ob 190/59
Entscheidungstext OGH 24.06.1959 6 Ob 190/59
Beisatz: Umstandsklausel bei vereinbartem Zurückgreifen auf einen früheren Unterhaltsvergleich. (T1)
- 1 Ob 349/58
Entscheidungstext OGH 01.10.1958 1 Ob 349/58
- 6 Ob 188/59
Entscheidungstext OGH 02.10.1959 6 Ob 188/59
- 1 Ob 5/61
Entscheidungstext OGH 11.01.1961 1 Ob 5/61
- 1 Ob 298/61
Entscheidungstext OGH 28.06.1961 1 Ob 298/61
- 3 Ob 32/62
Entscheidungstext OGH 14.03.1962 3 Ob 32/62

- 5 Ob 97/62
Entscheidungstext OGH 26.04.1962 5 Ob 97/62
- 6 Ob 130/62
Entscheidungstext OGH 17.05.1962 6 Ob 130/62
nur: Unterhaltsverträgen wohnt die clausula rebus sic stantibus regelmässig stillschweigend inne. (T2)
- 6 Ob 186/62
Entscheidungstext OGH 04.07.1962 6 Ob 186/62
- 5 Ob 207/62
Entscheidungstext OGH 27.09.1962 5 Ob 207/62
- 8 Ob 348/62
Entscheidungstext OGH 08.01.1963 8 Ob 348/62
- 3 Ob 39/64
Entscheidungstext OGH 06.05.1964 3 Ob 39/64
nur: Unterhaltsverträgen wohnt die clausula rebus sic stantibus regelmässig stillschweigend inne. Sie ist nur dann ausgeschlossen, wenn die Parteien ausdrücklich und in einer jeden Zweifel ausschließenden Weise auf eine Änderung der Unterhaltsvereinbarung auch für den Fall einer wesentlichen Änderung in den beiderseitigen Verhältnissen verzichtet haben. (T3)
- 6 Ob 71/65
Entscheidungstext OGH 03.03.1965 6 Ob 71/65
- 6 Ob 75/67
Entscheidungstext OGH 22.03.1967 6 Ob 75/67
nur T3
- 7 Ob 107/67
Entscheidungstext OGH 13.09.1967 7 Ob 107/67
Beisatz: Haben die Parteien in ihrer Unterhaltsvereinbarung eine Klausel aufgenommen, deren vorzüglicher Zweck es ist, den inneren Wert des Unterhaltsanspruches unabhängig von einer, nach Vertragsabschluss möglicherweise auftretenden Geldentwertung zu garantieren (Wertsicherungsklausel), so lässt sich daraus nicht in einer jeden Zweifel ausschließenden Weise ableiten, dass alle anderen Veränderungen, außer jener des inneren Wertes der Geldleistung in Zukunft unberücksichtigt zu bleiben hätten. (T4)
Veröff: EFSlg 8668
- 2 Ob 353/67
Entscheidungstext OGH 07.02.1968 2 Ob 353/67
nur T3
- 3 Ob 126/69
Entscheidungstext OGH 26.11.1969 3 Ob 126/69
nur T3; Beisatz: Der Verzicht auf die Umstandsklausel gilt nur im Umfang dieses Verzichtes. (T5)
- 6 Ob 118/70
Entscheidungstext OGH 13.05.1970 6 Ob 118/70
nur T3
- 3 Ob 30/72
Entscheidungstext OGH 16.03.1972 3 Ob 30/72
nur T3; Beis wie T5
- 6 Ob 252/74
Entscheidungstext OGH 16.01.1975 6 Ob 252/74
nur T3
- 4 Ob 521/75
Entscheidungstext OGH 29.04.1975 4 Ob 521/75
nur T2
- 4 Ob 592/75
Entscheidungstext OGH 23.09.1975 4 Ob 592/75
nur T3

- 7 Ob 562/76
Entscheidungstext OGH 01.04.1976 7 Ob 562/76
nur T2
- 2 Ob 541/76
Entscheidungstext OGH 27.01.1977 2 Ob 541/76
nur T3
- 6 Ob 564/77
Entscheidungstext OGH 24.03.1977 6 Ob 564/77
nur T3
- 7 Ob 509/79
Entscheidungstext OGH 28.06.1979 7 Ob 509/79
nur T2
- 8 Ob 543/77
Entscheidungstext OGH 05.10.1977 8 Ob 543/77
nur T3
- 1 Ob 646/78
Entscheidungstext OGH 15.11.1978 1 Ob 646/78
nur T2; Beisatz: Auch dann, wenn der vereinbarte Unterhalt den Rahmen des gesetzlichen Unterhaltes übersteigt.
(T6)
- 5 Ob 737/78
Entscheidungstext OGH 06.02.1979 5 Ob 737/78
nur T3
- 3 Ob 97/81
Entscheidungstext OGH 08.10.1981 3 Ob 97/81
nur T3
- 5 Ob 681/81
Entscheidungstext OGH 20.10.1981 5 Ob 681/81
nur T2
- 5 Ob 741/81
Entscheidungstext OGH 22.12.1981 5 Ob 741/81
nur T2
- 3 Ob 527/82
Entscheidungstext OGH 24.03.1982 3 Ob 527/82
Vgl auch; Beisatz: Der Verzicht wirkt auch nach der Neugestaltung des gesetzlichen Unterhaltsanspruches des Ehegatten fort und kann weder durch die nun vorgesehene Verpflichtung der Ehegatten zum gemeinsamen Beitrag zur Deckung ihrer Bedürfnisse noch durch das Absinken des Einkommens vom Aktivbezug auf den Ruhegenuß in Wegfall geraten. (T7)
- 1 Ob 566/83
Entscheidungstext OGH 11.05.1983 1 Ob 566/83
nur T2
- 7 Ob 637/83
Entscheidungstext OGH 23.06.1983 7 Ob 637/83
nur T2
- 3 Ob 112/83
Entscheidungstext OGH 07.09.1983 3 Ob 112/83
nur T2
- 6 Ob 693/83
Entscheidungstext OGH 01.12.1983 6 Ob 693/83
Auch; nur T3
- 1 Ob 1504/85
Entscheidungstext OGH 27.02.1985 1 Ob 1504/85

- nur T2; Veröff: ÖA 1986,50
- 14 Ob 176/86
Entscheidungstext OGH 04.11.1986 14 Ob 176/86
nur T2
 - 3 Ob 540/89
Entscheidungstext OGH 26.04.1989 3 Ob 540/89
nur T3; Veröff: JBl 1989,724
 - 4 Ob 612/89
Entscheidungstext OGH 05.12.1989 4 Ob 612/89
nur T2
 - 3 Ob 77/90
Entscheidungstext OGH 19.09.1990 3 Ob 77/90
nur T3
 - 1 Ob 690/90
Entscheidungstext OGH 19.12.1990 1 Ob 690/90
nur T2; Beis wie T5; Beis wie T4
 - 3 Ob 1101/90
Entscheidungstext OGH 30.01.1991 3 Ob 1101/90
nur T2
 - 4 Ob 565/91
Entscheidungstext OGH 19.11.1991 4 Ob 565/91
Vgl auch; nur T2; Beisatz: Gilt grundsätzlich für jene Unterhaltsverpflichtung. (T8)
 - 4 Ob 507/92
Entscheidungstext OGH 14.01.1992 4 Ob 507/92
Vgl auch; nur T2; Beis wie T8; Veröff: ÖA 1992,57
 - 1 Ob 507/92
Entscheidungstext OGH 29.01.1992 1 Ob 507/92
Auch; Beisatz: Jede Unterhaltsregelung unterliegt auch der Umstandsklausel, es sei denn, diese wurde ganz oder im Hinblick auf einzelne relevante Umstände ausgeschlossen, was nicht sittenwidrig ist, aber infolge geänderter Verhältnisse, etwa wegen der Gefahr der Existenzvernichtung, sittenwidrig werden könnte. (T9)
 - 7 Ob 614/92
Entscheidungstext OGH 10.12.1992 7 Ob 614/92
Auch; nur: Jede Unterhaltsregelung unterliegt auch der Umstandsklausel. (T10)
 - 7 Ob 1576/93
Entscheidungstext OGH 14.07.1993 7 Ob 1576/93
nur T2; Veröff: ÖA 1994,26
 - 10 Ob 508/94
Entscheidungstext OGH 22.03.1994 10 Ob 508/94
nur T2
 - 1 Ob 590/95
Entscheidungstext OGH 27.07.1995 1 Ob 590/95
Auch; nur T2
 - 3 Ob 76/95
Entscheidungstext OGH 10.09.1996 3 Ob 76/95
nur T3
 - 10 Ob 77/97i
Entscheidungstext OGH 07.03.1997 10 Ob 77/97i
nur T3
 - 8 Ob 2213/96s
Entscheidungstext OGH 12.06.1997 8 Ob 2213/96s
Auch; nur T2; Veröff: SZ 70/111

- 1 Ob 281/98z
Entscheidungstext OGH 30.10.1998 1 Ob 281/98z
Vgl auch; nur T3
- 9 Ob 353/98x
Entscheidungstext OGH 14.04.1999 9 Ob 353/98x
Auch; nur T2; Beis wie T10
- 4 Ob 231/99w
Entscheidungstext OGH 28.09.1999 4 Ob 231/99w
Auch; nur T10
- 3 Ob 331/99v
Entscheidungstext OGH 20.09.2000 3 Ob 331/99v
Auch
- 1 Ob 109/00m
Entscheidungstext OGH 30.01.2001 1 Ob 109/00m
nur T2
- 8 Ob 102/11z
Entscheidungstext OGH 24.10.2011 8 Ob 102/11z
Vgl auch
- 7 Ob 154/12s
Entscheidungstext OGH 14.11.2012 7 Ob 154/12s
Vgl auch; Auch Beis wie T9; Beisatz: Nach der Judikatur kann das Beharren auf den Ausschluss der Umstandsklausel jedoch sittenwidrig sein, wenn durch die vereinbarte Leistung dem Verpflichteten die Existenzgrundlage entzogen würde, der Unterhalt Dritter gefährdet wäre oder ein krasses Missverhältnis zwischen Unterhaltsleistung und Einkommensrest bestünde. (T11)
Beisatz: Hier: Kindesunterhalt. (T12)
- 9 Ob 14/13v
Entscheidungstext OGH 29.05.2013 9 Ob 14/13v
Vgl auch
- 2 Ob 58/13p
Entscheidungstext OGH 19.09.2013 2 Ob 58/13p

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at